



Periparto

Psychische Gesundheit rund um die Geburt



Fortbildungsprogramm

**Jetzt
anmelden**



Neue Themen 2026:

- unerfüllter Kinderwunsch
- queere Elternschaft
- Eltern-Burnout
- Achtsamkeit
- psychische Gesundheit in der Stillzeit

Unser Engagement für eine qualitativ hochwertige und wirksame Begleitung betroffener Familien

Mit unseren Fortbildungsangeboten ermöglichen wir Fachpersonen eine vertiefte Auseinandersetzung mit psychischen Belastungen und Erkrankungen rund um Schwangerschaft und Geburt. Wir vermitteln **evidenzbasiertes Wissen** sowie **praxisnahe Handlungskompetenzen**, die sie in ihrer Arbeit mit jungen Familien nachhaltig stärken.

Unsere ausgewählten Referent:innen sind ausgewiesene Schweizer Expert:innen auf ihrem jeweiligen Fachgebiet. Mit ihrer Spezialisierung und Erfahrung tragen sie dazu bei, dass **betroffene Familien frühzeitig erkannt** und **angemessen unterstützt** werden können. Alle Weiterbildungsangebote sind von den entsprechenden Berufsverbänden **anerkannt**. Mitglieder im Bereich der frühen Kindheit profitieren von einer **reduzierten Teilnahmegebühr**.

Unser Fortbildungsprogramm wird auch durch die grosszügige Unterstützung der **Beisheim Stiftung** und der **Ernst Göhner Stiftung** ermöglicht.





Quicklinks

[Fachpersonen frühe
Kindheit](#)

[Fachpersonen
PSY](#)



Fortbildungsangebot für Fachpersonen der frühen Kindheit

Diese Fortbildungen richten sich an Fachpersonen aus dem Bereich frühe Kindheit wie z.B. Hebammen, Pflegefachfrauen, Elternberater:innen, Spitex-Mitarbeitende, Geburtsbegleiter:innen und weitere Fachpersonen, die (werdende) Eltern professionell beraten, begleiten und unterstützen.

Zertifiziert durch

SHV – Schweizerischer Hebammenverband*

BSS – Schweizerischer Berufsverband der Still- und Laktationsberaterinnen


SBK – Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner

*SHV-Mitglieder können im Rahmen unserer Zusammenarbeit Weiterbildungen bei Periparto Schweiz für Fachpersonen der frühen Kindheit zum Mitgliederpreis besuchen.




Auf einen Blick

Peripartale Angststörungen – Früherkennung und Handlungsmöglichkeiten für Fachpersonen aus Stadt und Kanton Zürich

 **09. Juni 2026**, 08:30 bis 12:00 Uhr

Medikation in Schwangerschaft und Stillzeit

 **18. Juni 2026**, 13:30 bis 17:30 Uhr


Psychische Gesundheit in der Stillzeit: Chancen, Risiken und Unterstützungseinsätze für Fachpersonen

 **25. September 2026**, 13:00 – 16:30 Uhr

Traumatische Geburt und psychische Folgen: Geburtsbezogene PTBS erkennen und verstehen

 **30. September 2026**, 08:30 – 12:00 Uhr

Peripartale Depressionen: Psychische Gesundheit im Übergang zur Elternschaft

 **02. Oktober 2026**, 08:30 – 12:00 Uhr




Auf einen Blick


Eltern-Burnout: Psychische Erschöpfung sichtbar machen und Unterstützung bieten

 **22. Oktober 2026**, 09:00 bis 12:00 Uhr


Peripartale Angststörungen – Früherkennung und Handlungsmöglichkeiten für Fachpersonen aus Stadt und Kanton Zürich

 **27. Oktober 2026**, 08:30 bis 12:00 Uhr


Vielfalt begleiten: Regenbogenfamilien und psychische Gesundheit in der frühen Kindheit

 **30. Oktober 2026**, 08:30 – 12:00 Uhr

Der lange Weg ohne Kind – bio-psycho-soziale Folgen eines unerfüllten Kinderwunsches

 **29. Januar 2027**, 08:30 – 12:00 Uhr

Achtsamkeit als Ressource bei peripartalen psychischen Erkrankungen

 **19. März 2027**, 08:30 – 12:00 Uhr



Peripartale Angststörungen – Früherkennung und Handlungsmöglichkeiten für Fachpersonen aus Stadt und Kanton Zürich

- 📅 **09. Juni 2026**, 08:30 – 12:30 Uhr (Pause: 30 Min.)
Zürich, aki, kath. Hochschulgemeinde
- 27. Oktober 2026**, 08:30 – 12:30 Uhr (Pause: 30 Min.)
Zürich, Ort offen

[Jetzt
anmelden](#)



👤 SHV 3 Punkte | BSS 3 Punkte | SBK 3 Punkte

📁 **kostenfrei** für Fachpersonen aus der Stadt und dem Kanton Zürich

👤 **Dr. phil. Valentina Rauch-Anderegg** ist eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin mit eigener Praxis und Schwerpunkt auf dem Übergang zur Elternschaft.

Die Fortbildung vermittelt Fachpersonen **Grundlagen zu peripartalen Angststörungen** und deren frühzeitiger Erkennung. Sie behandelt **evidenzbasierte Erkenntnisse, neue Screenings** (DASS-P) und **praxisnahe Gesprächsführung**. **Erfahrungsberichte, Fallarbeit** und **Austausch** runden das Angebot ab.

in Zusammenarbeit mit und Unterstützung von:



Stadt Zürich



Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion
**Prävention und
Gesundheitsförderung**



Medikation in Schwangerschaft und Stillzeit

📅 **18. Juni 2026**, 13:30 bis 17:30 Uhr (Pause: 30 Min.)

📺 Online

👂 Anerkannt für Fachpersonen PSY, weitere Fachpersonen willkommen!

💰 180 Fr.

👤 **Dr. med. Antje Heck** ist Fachärztin für Klinische Pharmakologie, Anästhesie und Schmerztherapie FMH und Leiterin der Sprechstunde «Medikamente in Schwangerschaft und Stillzeit» in den Psychiatrischen Diensten Aargau und an der Klinik Zollikerberg.

[Jetzt
anmelden](#)



Die Fortbildung vermittelt **Behandlungsprinzipien und -möglichkeiten** häufiger psychiatrischer und somatischer Beschwerden wie Depression, Angsterkrankungen oder Schlafstörungen während Schwangerschaft und Stillzeit. Ein Schwerpunkt liegt auf **Phytopharmakologie**, da häufig pflanzliche Präparate eingesetzt werden. Ziel ist, den Teilnehmenden Sicherheit in Beurteilung und Beratung pharmakologischer Therapien in dieser Zeit zu geben.



Psychische Gesundheit in der Stillzeit: Chancen, Risiken und Unterstützungseinsätze für Fachpersonen

📅 **25. September 2026**, 13:00 – 16:30 Uhr (Pause: 30 Min.)

📺 Online

👂 SHV 3 Punkte | BSS 3 Punkte | SBK 3 Punkte

📅 Mitglieder Periparto: 105 Fr. | Mitglieder SHV: 105 Fr. | Nichtmitglieder: 150 Fr.

👤 **Lena Sutter**, MSc, ist **leitende Hebamme am Inselspital Bern**, wissenschaftliche Mitarbeitende an der **Berner Fachhochschule** und designiertes Vorstandsmitglied bei **Periparto**.

[Jetzt anmelden](#)



Die Fortbildung vermittelt Fachpersonen fundiertes Wissen zur **psychischen Gesundheit in der Stillzeit** und zeigt, wie Stillen sowohl **Chancen** als auch **Belastungen und Risiken** mit sich bringen kann. Sie beleuchtet die Auswirkungen **bestehender psychischer Erkrankungen** auf Stillverhalten und **Eltern-Kind-Beziehung**. Teilnehmende lernen, **Frühwarnsignale** zu erkennen und Eltern individuell, ressourcenorientiert und empathisch zu unterstützen. **Praxisorientierte Strategien** und **konkrete Interventionen** werden anhand von Fallbeispielen vermittelt.



Traumatische Geburt und psychische Folgen: Geburtsbezogene PTBS erkennen und verstehen

📅 **30. September 2026**, 08:30 – 12:00 Uhr (Pause: 30 Min.)

🖥️ Online

👂 SHV 3 Punkte | BSS 3 Punkte | SBK 3 Punkte

📅 Mitglieder Periparto: 105 Fr. | Mitglieder SHV: 105 Fr. | Nichtmitglieder: 150 Fr.

👤 **Prof. Antje Horsch** ist **klinische Psychologin** und Professorin an der **Universität Lausanne** sowie Forschungswissenschaftlerin am **Universitätsspital Lausanne**. Sie forscht zu Stress und Trauma in der Peripartalzeit, ist Präsidentin der International Society of Reproductive and Infant Psychology und hat über 160 Publikationen veröffentlicht.

**Jetzt
anmelden**



Eine traumatisch erlebte Geburt kann bei Eltern **posttraumatische Belastungsreaktionen** oder eine **posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)** auslösen und weitreichende Folgen für die psychische Gesundheit und das gesamte Familienleben haben. Diese Fortbildung vermittelt Fachpersonen aktuelles Wissen und stellt u.a. frühe Interventionen vor, die künftig dazu beitragen können, die enorme psychische Belastung betroffener Eltern zu reduzieren.



Peripartale Depressionen: Psychische Gesundheit im Übergang zur Elternschaft

📅 **02. Oktober 2026**, 08:30 – 12:00 Uhr (Pause: 30 Min.)

📺 Online

👂 SHV 3 Punkte | BSS 3 Punkte | SBK 3 Punkte

📅 Mitglieder Periparto: 105 Fr. | Mitglieder SHV: 105 Fr. | Nichtmitglieder: 150 Fr.

👤 **Dr. phil. Fabienne Forster**, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, ist Co-Leitung der LGBTQ-Sprechstunde am Ambulatorium St. Gallen der Psychiatrie St. Gallen. Seit September 2025 arbeitet sie selbstständig in eigener Praxis, mit dem Schwerpunkt auf peripartale psychische Störungen und queersensible Psychotherapie.

**Jetzt
anmelden**



Wie erkenne ich als Fachperson Eltern im peripartalen Zeitraum, die psychisch belastet sind, und **wie spreche ich** sie sensibel auf ihre mentale Gesundheit an? Auch Fachpersonen erleben Unsicherheiten im Umgang mit belasteten Eltern. Dieser Grundkurs vermittelt **Grundlagen zu peripartalen Depressionen** und psychischen Belastungen, zeigt **Hilfsmittel** zur Erkennung und trainiert **Gesprächstechniken** für eine einfühlsame, professionelle Begleitung.



Eltern-Burnout: Psychische Erschöpfung sichtbar machen und Unterstützung bieten

📅 **22. Oktober 2026**, 09:00 bis 12:00 Uhr (Pause: 20min)

📺 Online

👁️ SHV | BSS | SBK

📅 Mitglieder Periparto: 90 Fr. | Mitglieder SHV: 90 Fr. | Nichtmitglieder: 130 Fr.

👤 **Linda Rasumowsky**, eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP. Als Expertin bietet sie Psychotherapie, Beratung und Workshops speziell für Eltern und insbesondere für Mütter an und leistet mit mentalwellmom.com Aufklärungsarbeit rund um psychische Gesundheit für Mütter.


**Jetzt
anmelden**




Eltern-Burnout ist ein **relevantes Thema** in Familien mit kleinen Kindern. Fachpersonen in der frühen Kindheit stehen oft vor der Herausforderung, Erschöpfung und Überforderung bei Eltern **frühzeitig zu erkennen**. In dieser Fortbildung lernen Sie, **typische Anzeichen** zu identifizieren und angemessen zu reagieren. Sie erhalten **praxisnahe Strategien** zur Begleitung betroffener Eltern und zur Stärkung familiärer Ressourcen. So können Sie Familien gezielt unterstützen und Kinder in ihrer gesunden Entwicklung fördern.




Vielfalt begleiten: Regenbogenfamilien und psychische Gesundheit in der frühen Kindheit

 **30.10.2026**, 08:30 – 12:00 Uhr (Pause: 30 Min.)

 Online

 SHV 3 Punkte | BSS 3 Punkte | SBK 3 Punkte

 Mitglieder Periparto: 105 Fr. | Mitglieder SHV: 105 Fr. | Nichtmitglieder: 150 Fr.

 **Dr. phil. Fabienne Forster**, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, ist Co-Leitung der LGBTQ-Sprechstunde am Ambulatorium St. Gallen der Psychiatrie St. Gallen. Seit September 2025 arbeitet sie **selbstständig in eigener Praxis**, mit dem Schwerpunkt auf peripartale psychische Störungen und queersensible Psychotherapie.

[Jetzt
anmelden](#)



Die Begleitung queerer Eltern erfordert **fachliche Sensibilität, Wissen über geschlechtliche und sexuelle Vielfalt** sowie die bewusste **Reflexion eigener Haltungen**. Hebammen, Elternberatende, Pflegefachpersonen u.a. spielen dabei eine zentrale Rolle als frühe und oft erste Ansprechpersonen für Familien. Diese Fortbildung vermittelt fundierte Impulse für eine **gendersensible, wertschätzende und informierende Begleitung queerer Eltern** im Gesundheits- und Beratungskontext.



Der lange Weg ohne Kind – bio-psycho-soziale Folgen eines unerfüllten Kinderwunsches

📅 **29.01.2027**, 08:30 – 12:00 Uhr (Pause: 30 Min.)

📺 Online

👂 SHV 3 Punkte | BSS 3 Punkte | SBK 3 Punkte

📅 Mitglieder Periparto: 105 Fr. | Mitglieder SHV: 105 Fr. | Nichtmitglieder: 150 Fr.

👤 **Dr. phil. Lorena Eisenegger** ist eidg. anerkannte Psychotherapeutin und Fachpsychologin für Psychotherapie FSP. Sie hat mehrere Jahre in der klinischen Forschung und in einer Privatklinik gearbeitet. Seit 2022 ist sie als Psychotherapeutin, Supervisorin und Dozentin in eigener Praxis in Zürich tätig mit Schwerpunkt Gynäkopsychologie und Zwangsstörungen.

[Jetzt
anmelden](#)



Infertilität kann das **Risiko für die Entstehung einer psychischen Störung** erhöhen, **bestehende Erkrankungen aufrechterhalten** oder **verstärken**. In dieser neuen Weiterbildung erhalten Sie einen Überblick über **Ursachen, Vorkommen** und **Behandlungsmöglichkeiten** sowie Wissen über die biologischen, psychischen oder sozialen Begleit- und Folgeerscheinungen von Infertilität.



Achtsamkeit als Ressource bei peripartalen psychischen Erkrankungen

📅 **19. März 2027**, 08:30 – 12:00 Uhr (Pause: 30 Min.)

📺 Online

👁️ SHV 3 Punkte | BSS 3 Punkte | SBK 3 Punkte

📄 Mitglieder Periparto: 105 Fr. | Mitglieder SHV: 105 Fr. | Nichtmitglieder: 150 Fr.

👤 **Jennifer Bagehorn** ist Dozentin und Forscherin an der **Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)**, wo sie unter anderem zu Mindfulness & Self-Care sowie weiteren Methoden der Achtsamkeit unterrichtet.

[Jetzt
anmelden](#)



Die Fortbildung vermittelt **evidenzbasierte Kenntnisse** über die Wirkung von Achtsamkeit auf psychisch belastete Eltern während der Schwangerschaft und nach der Geburt. Fachpersonen erhalten **praxisorientiertes Fachwissen** und **konkrete Handlungsempfehlungen**, um (werdende) Eltern gezielt zu unterstützen und gleichzeitig ihre eigene **Selbstfürsorge** zu stärken. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem gezielten **Einsatz von Achtsamkeit in der therapeutischen oder beratenden Arbeit** mit betroffenen Eltern. Ergänzend werden bewährte Anlaufstellen und Ressourcen vorgestellt, die Fachpersonen in ihrer Begleitung nutzen können.



Fortbildungsangebot für Fachpersonen PSY (Psychiatrie und Psychotherapie)

Diese Fortbildungen richten sich speziell an
psychiatrisch, psychologisch und psychotherapeutisch
tätige Fachpersonen, die Klient:innen ambulant
und/oder stationär behandeln

Zertifiziert durch

SGPP – Schweizerische Gesellschaft für Psychiatrie und
Psychotherapie


FSP – Föderation der Schweizer Psycholog:innen

SBAP – Schweizerischer Berufsverband für Angewandte
Psychologie




Auf einen Blick


Psychiatrischer Notfall: Psychotische Frauen nach der Geburt

 **12. März 2026**, 13:00 bis 17:00 Uhr


Medikation in Schwangerschaft und Stillzeit

 **18. Juni 2026**, 13:30 bis 17:30 Uhr

Angst- und Zwangsstörungen rund um die Geburt – Praxisorientierte Ansätze für die Psychotherapie

 **25. Juni 2026**, 09:30 bis 16:30 Uhr, Zollhaus Zürich


Baby da – Freude nicht: Psychotherapie peripartaler Depressionen

 **03. und 04. September 2026**, 09:30 bis 16:30 Uhr, Zollhaus Zürich


Regenbogenfamilien stärken: Psychotherapie mit queeren Eltern

 **25. September 2026**, 08:30 – 12:00 Uhr

Wenn der Kinderwunsch unerfüllt bleibt: Bio-psycho-soziale Belastungen von Infertilität erkennen und behandeln

 **01. Oktober 2026**, 13:00 – 17:00 Uhr


Psychische Erschöpfung bei Eltern: Therapeutische Zugänge und Behandlungsmöglichkeiten

 **12. November 2026**, 09:30 bis 16:30 Uhr, Zollhaus Zürich

Traumatisch erlebte Geburt: Gründe, psychische Folgen sowie frühe Interventionsmöglichkeiten

 **18. November 2026**, 08:30 – 12:30 Uhr

Angst- und Zwangsstörungen rund um die Geburt – Praxisorientierte Ansätze für die Psychotherapie

 **26. November 2026**, 09:30 – 16:30 Uhr, kHaus Basel



Psychiatrischer Notfall: Psychotische Frauen nach der Geburt

- 📅 **12. März 2026**, 13:00 bis 17:00 Uhr (Pause: 30 Min.)
- 💻 Online
- 📍 SGPP 4 Punkte | FSP 3 Punkte | SBAP 3 Punkte | SGVT anerkannt
- 💰 180 Fr.

**Jetzt
anmelden**



- 👤 **Prof. Dr. Thorsten Mikoteit**, stellvertretender Chefarzt der Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der Psychiatrischen Dienste der Solothurner Spitäler. Im Vorstand der deutschsprachigen Marcé Gesellschaft

Diese Weiterbildung vermittelt aktuelles Wissen zum **klinischen Erscheinungsbild** und **Verlauf** der postpartalen Psychose, den **neurobiologischen Ursachen**, den **Risikofaktoren** und den **präventiven Möglichkeiten**. Es werden **Therapieempfehlungen** vorgestellt und die Besonderheiten einer stationären Behandlung von Mutter- und Kind in dieser sensiblen Entwicklungsphase erörtert. Fallberichte von Betroffenen der Organisation veranschaulichen den Bedarf nach einer umfassenden Versorgung der betroffenen Familien.



Medikation in Schwangerschaft und Stillzeit

📅 **18. Juni 2026**, 13:30 bis 17:30 Uhr (Pause: 30 Min.)

📺 Online

👂 SGPP 4 Punkte | FSP 4 Punkte | SBAP 3.5 Punkte

📁 180 Fr.

👤 **Dr. med. Antje Heck** ist Fachärztin für Klinische Pharmakologie, Anästhesie und Schmerztherapie FMH und Leiterin der Sprechstunde «Medikamente in Schwangerschaft und Stillzeit» in den Psychiatrischen Diensten Aargau und an der Klinik Zollikerberg.

[Jetzt
anmelden](#)



Die Fortbildung vermittelt **Behandlungsprinzipien und -möglichkeiten** häufiger psychiatrischer und somatischer Beschwerden wie Depression, Angsterkrankungen oder Schlafstörungen während Schwangerschaft und Stillzeit. Ein Schwerpunkt liegt auf **Phytopharmakologie**, da häufig pflanzliche Präparate eingesetzt werden. Ziel ist, den Teilnehmenden Sicherheit in Beurteilung und Beratung pharmakologischer Therapien in dieser Zeit zu geben.



Angst- und Zwangsstörungen rund um die Geburt - Praxisorientierte Ansätze für die Psychotherapie

📅 **25. Juni 2026**, 09:30 bis 16:30 Uhr*, Zollhaus Zürich
26. November 2026, 09:30 bis 16:30 Uhr*, kHaus Basel

🔊 SGPP 6 Punkte | FSP 6 Punkte | SBAP 6 Punkte

📅 290 Fr.

👤 **Katherina Whinyates**, eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP und Supervisorin in diversen Kliniken und Ausbildungsinstituten in der Schweiz. Zusammen mit anderen hat sie 2022 das Netzwerk «Psychotherapeut:innen in der Peripartalzeit» in der Nordwestschweiz gegründet.

Auf der Grundlage psychotherapeutischer Kenntnisse wird für **spezifische Herausforderungen der Peripartalzeit** sensibilisiert und es werden **praxisnahe psychotherapeutische Interventionen** vermittelt. **Fallbeispiele, Diskussionen** und **Videomaterial** fördern eine interaktive Lernatmosphäre und vertiefen das Verständnis für diese Übergangsphase.

*Inkl. 90 Minuten Pause

**Jetzt
anmelden**





Baby da – Freude nicht: Psychotherapie peripartaler Depressionen

[Jetzt
anmelden](#)

📅 **03. und 04. September 2026**, 09:30 bis 16:30 Uhr*, Zollhaus Zürich

🔊 SGPP 12 Punkte, FSP 12 Punkte, SBAP 10 Punkte

📁 580 Fr.

👤 **Linda Rasumowsky**, eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP. Als Expertin bietet sie Psychotherapie, Beratung und Workshops speziell für Eltern und insbesondere für Mütter an und leistet mit mentalwellmom.com Aufklärungsarbeit rund um psychische Gesundheit für Mütter.



Diese zweitägige Fortbildung gibt **psychotherapeutisches Handwerkszeug** und Mut, um gut und gerne mit Betroffenen therapeutisch zu arbeiten. Es werden **individualpsychologische Aspekte**, aber auch der **soziologische Kontext** der besonderen Erwartungen an die Mutter- und Vaterrolle mit einbezogen.

*Inkl. 90 Minuten Pause



Regenbogenfamilien stärken: Psychotherapie mit queeren Eltern

📅 Freitag, **25.09.2026**, 08:30 – 12:00 Uhr (Pause: 30 Min.)

📺 Online

🔗 SGPP | FSP | SBAP

📄 160 Fr.

👤 **Dr. phil. Fabienne Forster**, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, ist Co-Leitung der LGBTQ-Sprechstunde am Ambulatorium St. Gallen der Psychiatrie St. Gallen. Seit September 2025 arbeitet sie **selbstständig in eigener Praxis**, mit dem Schwerpunkt auf peripartale psychische Störungen und queersensible Psychotherapie.

**Jetzt
anmelden**



Psychotherapie mit queeren Eltern erfordert **fachliche Sensibilität, Wissen über geschlechtliche und sexuelle Vielfalt** sowie die **Reflexion eigener Annahmen**. Diese Fortbildung bietet fundierte Impulse für eine gendersensible, informierende therapeutische Praxis und zeigt spezifische therapeutische Interventionen für die psychotherapeutische Behandlung queerer Eltern.



Wenn der Kinderwunsch unerfüllt bleibt: Bio-psycho-soziale Belastungen von Infertilität erkennen und behandeln

- 📅 Donnerstag, **01.10.2026**, 13:00 - 17:00 Uhr (Pause: 30 Min.)
- 📺 Online
- 👥 SGPP | FSP | SBAP
- 💰 180 Fr.

[Jetzt
anmelden](#)



- 👤 **Dr. phil. Lorena Eisenegger** hat an der Universität Zürich Psychologie studiert und in klinischer Psychologie promoviert. Seit 2017 ist sie psychotherapeutisch tätig und spezialisiert auf Zwangsstörungen sowie ungewollte Kinderlosigkeit. Privat lebt sie mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in der Region Zürich.

In dieser Weiterbildung erhalten Sie einen **Überblick über Prävalenz** und **Ursachen** von Infertilität, einen kurzen Einblick in **reproduktionsmedizinische Behandlungsmöglichkeiten** und eine ausführliche Darstellung der bio-psycho-sozialen **Begleit- und Folgeerscheinungen**. Darauf aufbauend werden konkrete **Interventionen** für die psychotherapeutische Praxis vorgestellt.



Psychische Erschöpfung bei Eltern: Therapeutische Zugänge und Behandlungsmöglichkeiten

**Jetzt
anmelden**

📅 **12. November 2026**, 09:30 bis 16:30 Uhr*, Zollhaus Zürich

🔊 SGPP 6 Punkte, FSP 6 Punkte, SBAP 6 Punkte

📄 290 Fr.

👤 **Linda Rasumowsky**, eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP. Als Expertin bietet sie Psychotherapie, Beratung und Workshops speziell für Eltern und insbesondere für Mütter an und leistet mit mentalwellmom.com Aufklärungsarbeit rund um psychische Gesundheit für Mütter.

In dieser Fortbildung erhalten Teilnehmende ein **fundiertes theoretisches Fundament** zu Eltern-Burnout, einschliesslich typischer **Symptome, Risikofaktoren und Verlaufsmuster**. Psychologische Fachpersonen lernen, **Belastungsindikatoren** systematisch zu erkennen und die elterliche psychische Belastung differenziert einzuschätzen.

*Inkl. 90 Minuten Pause





Traumatisch erlebte Geburt: Gründe, psychische Folgen sowie frühe Interventionsmöglichkeiten

📅 **18. November 2026**, 08:30 – 12:30 Uhr (Pause: 30 Min.)

📺 Online

🔗 SGPP | FSP | SBAP

💰 180 Fr.

👤 **Prof. Antje Horsch** ist **klinische Psychologin** und Professorin an der **Universität Lausanne** sowie Forschungswissenschaftlerin am **Universitätsspital Lausanne**– Sie forscht zu Stress und Trauma in der Peripartalzeit, ist Präsidentin der International Society of Reproductive and Infant Psychology und hat über 160 Publikationen veröffentlicht.

**Jetzt
anmelden**



Eine traumatisch erlebte Geburt kann bei Eltern **posttraumatische Belastungsreaktionen** oder eine **posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)** auslösen und weitreichende Folgen für die psychische Gesundheit und das gesamte Familienleben haben. Diese Fortbildung vermittelt Fachpersonen aktuelles Wissen und stellt u.a. frühe Interventionen vor, die künftig dazu beitragen können, die enorme psychische Belastung betroffener Eltern zu reduzieren.

Ihre Teilnahme wirkt über die Fortbildung hinaus

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie nicht nur zu Ihrer **eigenen fachlichen Weiterentwicklung** bei – Sie ermöglichen betroffenen Familien auch eine **persönliche und kostenfreie Anlaufstelle** in der gesamten Schweiz.

Die Einnahmen tragen wesentlich dazu bei, dass Periparto Familien rund um die Geburt mit einem grossen Netzwerk **spezialisierter Fachpersonen, wertvollem Austausch** und **hilfreichen Informationen** begleiten kann. Zudem ermöglichen Sie unsere kontinuierliche **Aufklärungs- und Sensibilisierungsarbeit**, die dazu beiträgt, psychische Belastungen in dieser vulnerablen Zeit zu entstigmatisieren und sichtbar zu machen.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihr Interesse.

Periparto Schweiz

Mühlebachstrasse 28

8800 Thalwil

044 720 25 55

kontakt@periparto.ch

periparto.ch



Jede Spende macht einen Unterschied – herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Periparto Schweiz
IBAN: CH82 0900 0000 6060 6252 7

www.periparto.ch/spenden